

Semaine européenne de la mobilité 2012

A nouveau une semaine riche en événements, en Suisse et ailleurs

Si la pluie a freiné l'affluence des participants dans certains cas, les responsables font globalement un bilan positif de l'édition de cette année. A côté d'actions «classiques» telles que des stands d'information et des concours, on observe de plus en plus de «performances» originales, comme à Fribourg ou à Nyon. A relever également la diversité des modèles d'organisation: dans certains cas, il s'agit d'un comité d'organisation composé d'associations et d'entreprises de transport, tandis que les collectivités publiques restent en retrait (p.ex. Fribourg). Dans d'autres, le canton motive, coordonne et soutient, mais ce sont les communes qui organisent (Vaud). Et encore ailleurs, c'est le canton qui prend le tout en main (Bâle Ville). Un regard au-delà des frontières montre que certains pays bénéficient d'une coordination nationale, à l'instar de l'Autriche. Cette dernière se distingue d'ailleurs par le nombre particulièrement élevé d'activités et de participants. (Langues: français, allemand, anglais)

Pour plus d'informations

Canton de Vaud:

www.i-love-mobilite.ch

Ville de Nyon, Flash Mob: www.nyon.ch/fr/actualite/semaine-de-la-mobilite-la-flash-mob-en-video-680-34484

Fribourg, vidéo sur performance:

www.youtube.com/watch?v=i8Yx611QfOw

Canton de Bâle-Ville (Basel-Dreiland, en allemand):

www.mobiltaet.bs.ch/mobiltaetswoche2012

Ville de Zurich (Zürich Multimobil, en allemand):

www.stadt-zuerich.ch/multimobil

Autriche / Ville de Vienne (en allemand):

www.mobiltaetswoche.at / www.autofreiestadt.at

Semaine européenne de la mobilité (en anglais):

www.mobilityweek.eu

Europäische Mobilitätswoche 2012

Erneut eine ereignisreiche Woche in der Schweiz und in Europa

Trotz eher schlechter Meteo die sich zum Teil auf die Besucherzahlen auswirkte, ziehen die Verantwortlichen im Allgemeinen eine positive Bilanz. Neben klassischen Aktionen, wie Informationsständen und Wettbewerben, sind immer mehr auch originelle Happenings zu beobachten, zum Beispiel in Fribourg und Nyon. Ins Auge sticht die Vielfalt der Organisationsmodelle: So wird die Mobilitätswoche in Fribourg von einem Organisationskomitee aus Umweltorganisationen und Transportunternehmen organisiert, während Kanton und Gemeinden etwas im Hintergrund bleiben. In der Waadt übernimmt der Kanton die Rolle des Koordinators und unterstützt logistisch und finanziell, die Gemeinden organisieren individuell vor Ort. In Basel übernimmt der Kanton die gesamte Organisation. Ein Blick über die Grenzen zeigt, dass andernorts die Mobilitätswoche sogar eine nationale Dimension erhält, z.B. in Österreich, das sich durch eine besonders hohe Anzahl an Aktivitäten und Teilnehmenden auszeichnet. (Sprache: fr, de, en)

Weitere Informationen:

Kanton Waadt (fr):

www.i-love-mobilite.ch

Stadt Nyon, Flash Mob (fr): www.nyon.ch/fr/actualite/semaine-de-la-mobilite-la-flash-mob-en-video-680-34484

Fribourg, Fernsehbeitrag (fr):

www.youtube.com/watch?v=i8Yx611QfOw

Mobilitätswoche Basel-Dreiland:

www.mobiltaet.bs.ch/mobiltaetswoche2012

Zürich Multimobil:

www.stadt-zuerich.ch/multimobil

Österreich / Stadt Wien (Aktion „Rasen am Ring“):

www.mobiltaetswoche.at / www.autofreiestadt.at

Europäische Mobilitätswoche (en):

www.mobilityweek.eu

02.10.2012



Medienmitteilung vom 14. September 2012

Mobilitätswoche Basel Dreiland – vielseitiges Angebot zur nachhaltigen Mobilität

Die Mobilitätswoche Basel Dreiland bietet vom 16. bis 22. September in und um Basel zahlreiche «bewegte» Aktionen und Events zu nachhaltigen Mobilitätsformen. Die rund 25 Angebote können kostenlos genutzt werden. Der Auftakt macht die Grossveranstaltung slowUp – in diesem Jahr auf neuer Route.

Ob mit dem Velo, dem E-Scooter, mit Inlineskates, zu Fuss oder mit dem ÖV, die Mobilitätswoche Basel Dreiland bietet während sieben Tagen rund 25 Angebote und Events an umweltfreundlicher und nachhaltiger Mobilität im Basler Dreiland. Das vielfältige Programm kann dank zahlreicher engagierter Partner und Mitveranstalter jede und jeder kostenlos nutzen. Die «bewegten» Aktionen sollen dazu motivieren, umweltfreundliche Mobilitätsformen einfach einmal auszuprobieren und die Stadt und ihr Umland nachhaltig zu «erfahren». Mit der Mobilitätswoche Basel Dreiland unterstützt der Kanton Basel-Stadt umweltfreundliche Mobilität und leistet einen Beitrag zur Europäischen Mobilitätswoche.

Der Auftakt zur Mobilitätswoche Basel Dreiland macht am Sonntag, 16. September, die Grossveranstaltung slowUp, zu der rund 60'000 Teilnehmende erwartet werden. Der trinationale, autofreie Erlebnistag führt auf einer 60 Kilometer langen Route, die für den motorisierten Verkehr gesperrt ist, durch 14 Gemeinden in Südbaden, dem Elsass und der Schweiz. Die Rundfahrt verläuft auf neuer Strecke durch Grossbasel: Sie führt vom St. Johann über den Petersgraben via Heuwaageviadukt zum Bahnhof Basel SBB und weiter über den Aeschenplatz via Wettsteinbrücke zum Rankhof.

Als Hauptpartner der Mobilitätswoche Basel Dreiland bietet die BVB in Zusammenarbeit mit Basel Tourismus ein spezielles audio-visuelles Erlebnis an. Vom Freitagmittag, 21. September, bis Sonntag, 23. September, werden auf Panoramarundfahrten der Tramlinie 15/16 Geschichten, Fakten und Anekdoten aus und über die durchfahrenen Quartiere erzählt. Vier Haltestellen entlang der Panorama-Tramlinie sind zudem Ausgangspunkt zu geführten Spaziergängen auf dem Bruderholz, in der Grossbasler Altstadt und im Kleinbasel.

Von E-Mobilität über Kinderspielangebote, von Velotouren bis zur mobilen Literaturlerung – weitere Informationen zum vielfältigen Angebot der Mobilitätswoche Basel Dreiland unter:

www.mobilitaetswoche.bs.ch

www.facebook.com/mobilitaetswochebasel

Weitere Auskünfte

zur Mobilitätswoche Basel Dreiland: Antje Hammer, Projektleiterin Mobilitätswoche, Bau- und Verkehrsdepartement, Tel. 061 267 92 07

zum slowUp:

Wendel Hilti, Geschäftsführer slowUp, Tel. 061 283 00 00 / 079 475 99 20

zur Panoramarundfahrt BVB:

Dagmar Jenny, Mediensprecherin Basler Verkehrs-Betriebe, Tel. 061 685 12 52 / 079 648 12 52



MOBILITÄTS WOCHE

BASEL DREILAND

16. bis 22. September 2012

FOTOMARATHON

Sa, 25.8.2012
12-24 Uhr
gonnado.com

BASEL BEWEGT

Die Mobilitätswoche Basel Dreiland bietet jeden Tag in und um Basel zahlreiche «bewegte» Aktionen und Events. Möchtest du unterschiedliche nachhaltige Mobilitätsformen ausprobieren? Hast du Lust auf was Neues? Dann lass dich überraschen. Jeder Tag der Mobilitätswoche hält tolle, kostenlose Angebote bereit. Wir starten am Sonntag, 16. September, mit dem «SlowUp». Auf der neuen, 60 Kilometer langen Route geht es durch 14 Gemeinden in Südbaden, dem Elsass und der Schweiz – und das ganz ohne Autos. Und auch der Rest der Woche hat einiges Spannendes zu bieten...

Mach mit und bleib in Bewegung! Basel bewegt – wir freuen uns auf dich!

Mit der Mobilitätswoche Basel Dreiland unterstützt der Kanton Basel-Stadt umweltfreundliche Mobilität. Die Aktionstage sind ein Beitrag Basels zur Europäischen Mobilitätswoche.

Wir danken unseren Partnern für Ihre Unterstützung:



Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt des Kantons Basel-Stadt
Amt für Umwelt und Energie



Basel+
Culture Unlimited



Quartiertreffpunkt
St. Johann



MBT Shop Basel



mondaynightskate.ch



www.velotaxi-basel.ch

Weitere Infos:
mobilitaetswoche.bs.ch

Alle Angebote sind
kostenlos!

**BASEL
UNTERWEGS**

schlau ans Ziel

SO

16.9.2012

• SLOW UP – GEMEINSAM EN ROUTE

60 km durch 14 Gemeinden in Südbaden, dem Elsass und der Nordwestschweiz – ganz ohne Autos! Mit 14 Festplätzen zum Ausruhen entlang der Strecke.

10 Uhr bis 17 Uhr, kein Start- und Endpunkt,
Teilnehmende steigen dort ein und aus, wo sie möchten.

MO

17.9.2012

• NACHTAKTIV

Entdecke unsere Region nachts auf einer Rundfahrt mit dem E-Bike.
19 Uhr und 22.30 Uhr / *Anmeldung: hello@e-viva.ch*

Skates an – Roll mit an der Monday Skate Night.

20 Uhr, Theodorskirchplatz
witterungsabhängig: www.nightskate.ch

DI

18.9.2012

• E-MOBIL – NACHHALTIG MOBIL

Testfahrt gefällig? Verschiedene E-Scooter-Modelle stehen für dich bereit.

11 Uhr bis 19 Uhr, Barfüsserplatz

• VAXI – VELO- UND VOLTAIKTAXI

10 Jahre nach der Expo02 feiern die verrückten Kisten ihr Revival! Fahr mit und erlebe Basel aus einer anderen Perspektive – ganz ohne Stress und Hektik!

11 Uhr bis 19 Uhr, Barfüsserplatz / *VAXI-Ruf: 076 464 60 33*

• ENERGY-TOURS

Erlebe die 2000-Watt-Gesellschaft in Basel: Minergie-Haus, Elektroautos für Carsharing, Energiesparen im Quartier... Ein elektrisierender Rundgang von rund 1½ Stunden.

16 Uhr und 18 Uhr / *Anmeldung: nathalie.martin@bs.ch*

• MOBIL IM SPIEL

An fünf ausgeschilderten Orten in der Innenstadt werden passende Strassenspiele angeboten und ausprobiert. Wer weitere Strassenspiele kennt, ist eingeladen, diese an einem der Spielorte zu deponieren. Die eingereichten Spiele werden in einer Strassenspielsammlung festgehalten.

14 Uhr bis 17 Uhr, *Information: Rümelinsplatz, freier Rundgang, Ein- und Ausstieg jederzeit möglich*

• RYFFSTRASSE RRRROLLT...

Einen Tag lang gehört die Ryffstrasse dir! Ob mit Trottinett, Rollbrett, Velo, Rollschuhen oder Bobby Car – nimm dein Fahrzeug mit auf die Strasse und los rrrrollt's!

15 Uhr, Bobby-Car-Rennen

16 Uhr, Trotti-Rennen

17 Uhr bis 20 Uhr, «Uusestuee»

• WEM GEHÖRT DIE STRASSE?

Podiumsgespräch für Jung und Alt.

Wie nutzen wir die Strasse als Lebensort? Was spielen Kinder früher auf den Strassen und was ist heute möglich? Fühlen sich Seniorinnen und Senioren sicher auf der Strasse? Wir sammeln kreative Ideen, Wünsche und Anregungen.

Gäste: *Velo Paul, Claudia Weber (Labyrinth St. Johannspark), Lisa Palm (Graue Panther), Isabel Fricker (Beauftragte für Kinderfragen, Abteilung Jugend- und Familienförderung, BS)*
20 Uhr, Quartiertreffpunkt LoLa, Lothringerstrasse 63, Basel

• ENERGY-TOURS

Erlebe die 2000-Watt-Gesellschaft in Basel: Minergie-Haus, Elektroautos für Carsharing, Energiesparen im Quartier... Ein elektrisierender Rundgang von rund 1½ Stunden.

16 Uhr und 18 Uhr / *Anmeldung: nathalie.martin@bs.ch*

• LITERATUR IN FAHRT

Autor und BVB-Busfahrer Philipp Probst serviert Krimi- und Stadthäppchen vom Feinsten...

18 Uhr, Claraaplatz (vor Kino Camera),
Sitzplatzreservation: www.philipp-probst.ch

• VELO? VELO!

Fitness an der frischen Luft – der StreetStepper macht's möglich. Probier das Velo ohne Sattel an unserer Rundfahrt aus. Lieber mit dem E-Bike unterwegs? Kein Problem, auf Tour mit ein wenig Antrieb...

14 Uhr, E-Bike / *Anmeldung: hello@e-viva.ch*

18 Uhr, Stepper / *Anmeldung: hello@e-viva.ch*

• BVB PANORAMARUNDFAHRT LINIE 15/16

Lerne die Stadt Basel und ihre Quartiere von einer ganz anderen Seite kennen! Steig in der Innenstadt in das 16er-Tram und fahr via Theater und Gundeli auf das Bruderholz. Einfach sitzen bleiben – von dort geht es als Linie 15 via Kunstmuseum, Wettsteinbrücke und Kleinbasel zurück in die Innenstadt. Für diese Panoramarundfahrt hat sich die BVB etwas einfallen lassen: Unterwegs sind spezielle Geschichten und Anekdoten aus den durchfahrenen Quartieren zu hören. Steig ein und genieße eine Entdeckungsreise durch unsere Stadt!

www.bvb.ch

• AIMOOL Z'FUESS

Laufsch mit?! Etwas andere Basler Spaziervorschlüsse ab ausgewählten Haltestellen der Tramlinie 15/16 (Panoramaroute). Geführte Spaziergänge (Wanderwege beider Basel), Gehtrainings (Physiothema Bethesda-Spital) und Schuhtest (MBT-Shop Basel). Spaziergänge von 45 Minuten, die je nach Lust und Laune individuell verkürzt oder verlängert werden können.

11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr / *Anmeldung: info@hoehenkurve.ch*

• LITERATUR IN FAHRT

Autor und BVB-Busfahrer Philipp Probst serviert Krimi- und Stadthäppchen vom Feinsten...

10 Uhr und 14 Uhr (vor Kino Camera),

Sitzplatzreservation: www.philipp-probst.ch

• 150 JAHRE MOBIL – GROSSER BAHNHOF FÜR DIE WIESENTALBAHN

Die Wiesentalbahn feiert Geburtstag. Mach mit bei der Stempeljagd entlang der Bahnstrecke von Basel bis Zell im Wiesental und besuche zahlreiche Aktionen in den Festgemeinden. Zum Mitfeiern, Mitmachen und Gewinnen. Tolle Preise...

10 Uhr bis 18 Uhr / *Gratis-Aktionsfahrkarte und Stempelkarte am Bahnhof Basel SBB, Gleis 2*

• IM WANDEL

Wie verändert sich das Hafenaerial? Wie sieht der Klybeck-Quai in Zukunft aus? Wir spazieren gemeinsam am Quai entlang, informieren über die Veränderungen und diskutieren über Lösungsansätze für Fussgänger.

17 Uhr, Tramhaltestelle Kleinhüningen

• E-SHARE

Steig bei uns ein und werde zum Pionier! Wer sich während der Mobilitätswoche vom 16. bis zum 22. September 2012 bei eShare – dem Carsharing mit Elektroautos – neu einschreibt, tut nicht nur was für die Umwelt, sondern erhält 30 Kilometer Fahrtguthaben geschenkt!

Registrierung: www.esharebasel.ch

• «SMARTIES» – BUNTE KISTEN VOLLER IDEEN

Fünf prall gefüllte Holzkisten laden im St. Johann zum Spielen, Bewegen, Relaxen ein...

Ab dem 8. August vor dem Quartiertreffpunkt LoLa,

Lothringerstrasse 63, 4056 Basel

• FOTOAUSSTELLUNG: «KINDER UND JUGEND IM WANDEL DER ZEIT»

Bilder vom Spielen auf der Strasse von damals bis zur Suche nach Freiräumen von heute. Fotografien von Lothar und Rolf Jeck, die erinnern, erfreuen und zum Denken anregen.

Quartiertreffpunkt LoLa, Lothringerstrasse 63, 4056 Basel
Öffnungszeiten: Di, Mi 9 Uhr bis 18 Uhr, Do, Fr 9 Uhr bis 23 Uhr

• VELO-AUSFAHRANGEBOTE

Verschiedene Wochentage, Zeiten und Touren.

Details unter www.mobilitaetswoche.bs.ch

FR

21.9.2012

SA

22.9.2012

**ganze Woche****DO**

20.9.2012





Stadt Zürich
Gesundheits- und Umweltdepartement



[Startseite Gesundheits- und Umweltdepartement](#) | [Umwelt](#) | [Umweltbildung & Events](#) | [Zürich Multimobil](#)

Zürich Multimobil

19. - 23. September 2012



- Wer kann auf das Auto verzichten?
- Was passiert, wenn wir kein Öl mehr haben?
- Wie schnell und wendig ist ein E-Bike?

Zürich Multimobil zeigt Chancen und Probleme unserer Mobilität auf.

Die Aktionstage zur Förderung der umweltfreundlichen Mobilität sind ein Beitrag der Stadt Zürich zur Europäischen Mobilitätswoche.

Die aktuellen Bilder für [Medien](#).

Impressionen von Zürich Multimobil vom 23. September 2012



Erfolgslebnisse am Veloparcours



Strahlendes Wetter, zufriedene Gesichter auf dem Gelände von Zürich Multimobil



Stadträtin Ruth Genner (rechts) zieht die GewinnerInnen des «multimobil unterwegs»-Wettbewerbs



Auch ungewöhnliche Fahrzeuge konnten getestet werden



Hans Huber, Leiter Fachbereich Lärm, diskutiert mit BesucherInnen über die städtischen Lärmschutzmassnahmen



Wieviel Watt generieren wir, wenn wir voll in die Pedalen treten? Aha-Erlebnisse, aber auch viel Spass gab es an den verschiedenen Ständen von Zürich Multimobil